

Aufsätze angeboten: von J. Rüländ über "Staatliche Macht und politische Orientierungen der Staaten Südostasiens" und von W. Pfennig über "ASEAN: Durch regionale Zusammenarbeit zu mehr Sicherheit und besserer Entwicklung".

Der Beitrag von Kirchbach über "Transnationale Konzerne und exportorientierte Industrialisierung in Südostasien" entpuppt sich als eine Eloge auf das "Paradebeispiel" Singapurs und seine "historische Vorreiterrolle ... in bezug auf EOI durch TNU" (S.150). Spätestens hier kommen dann doch Zweifel auf, ob mit der Ablehnung der alten Theorieansätze nicht das Kind mit dem Bade ausgeschüttet worden sei. Theoretische Fortschritte in der Entwicklungssoziologie und praktische Fortschritte in der Ent-

wicklungsarbeit lassen sich nur erzielen anhand der Aufdeckung soziokultureller und politökonomischer Zusammenhänge langfristiger Entwicklungsprozesse. Das Modell Singapur wäre nicht möglich gewesen, meint von Kirchbach selber, wenn seine Politik der EOI durch TNU u.a. nur zehn Jahre später erfolgt wäre, "allein aufgrund der veränderten Angebots- und Nachfragebedingungen für exportorientierte TNU" (S.149).

Die hervorragende Leistung des Stadt-Staates Singapur, von Kirchbach eindrucksvoll dokumentiert, ist jedoch nicht zu unterschätzen.

H.F. Illys Beitrag "Metro-Manila: "City of Man" für die Reichen auf Kosten der Armen?" zeigt am Negativ-Beispiel Manila, wie es auch

hätte werden können. Schmidts Beitrag über Kuala Lumpur "Umweltzerstörung durch Industrialisierung und Verstädterung" weist auf ein selten beachtetes Problem der Urbanisierung hin, nämlich die Umweltzerstörung. Der Temperaturunterschied zwischen Kuala Lumpur und dem Vorort Petaling Jaya beträgt 5°C, während als Folge der Begrünungskampagne in Singapur die Temperatur dort um 5°C gefallen ist. Ein Beitrag über ökologische Probleme in der Landwirtschaft am Beispiel Indonesiens (Drexler/Lukas "Gesellschaftliche Bedingungen Landnutzungssysteme und ökologische Probleme") rundet diesen Band ab, der interessierten Laien zur Lektüre durchaus zu empfehlen ist.

Diana Wong

NACHRICHTEN

SÜDOSTASIEN

Südostasien-Reise des sowjetischen Außenministers

Der Außenminister der UdSSR, Schewardnadse, hat Anfang März Thailand, Indonesien, Vietnam, Kambodscha, Laos und Australien besucht. In Bangkok wurde vor allem über die Lösung der Kambodscha-Frage gesprochen. Es gibt Anzeichen, daß die UdSSR einen vietnamesischen Truppenabzug befürwortet. Auch in den drei sozialistischen Staaten hat diese Frage in enger Verbindung mit den Problemen wirtschaftlicher Reformen im Zentrum gestanden. Im Vordergrund des zweitägigen Auf-

enthaltes in Indonesien waren die Handelsbeziehungen angesiedelt, die 1986 etwa ein Volumen von 200 Mio. US-Dollar erreicht haben. Präsident Suharto wurde zu einem Besuch in die Sowjetunion eingeladen.

In allen Ländern unterbreitete Schewardnadse offiziell Gorbatschows Vorschläge für eine Konferenz über Sicherheit und Stabilität im pazifischen Raum. Australien wurde außerdem angeboten, die nächste Generation australischer Satelliten mit sowjetischen Raketen zu starten.

Im Vorfeld der Reise hatte Schewardnadse in Moskau mit dem stellvertretenden chinesischen Außenmi-

nister Quian Quicheng über die Situation in Asien und im Pazifik gesprochen, sowie mit Tongas Außenminister über die Probleme des Südpazifik. Ende Januar hatte die UdSSR ein Fischereiabkommen mit Vanuatu für ein Jahr abgeschlossen. Beide Länder hatten im Juni 1986 diplomatische Beziehungen miteinander aufgenommen.

Die Reise macht erneut das stark gestiegene Interesse der UdSSR an den ASEAN-Staaten und am Südpazifik deutlich.

-vgl. MD v.6.2.,9.2.,4.3.1987; FEER 12.3.1987, S.15; FAZ v.10.3.1987

China erkennt Atomwaffenfreie Zone Südpazifik an

Der chinesische Botschafter auf den Fiji-Inseln, die gegenwärtig den Vorsitz des Südpazifik-Forums innehaben, hat am 6.2. in Suva die beiden Protokolle zum Vertrag über eine atomwaffenfreie Zone im Südpazifik unterzeichnet. Die VR China unterstützt den Vertrag als einen Schritt hin auf das vollständige und weltweite Verbot von Atomwaffen, wurde dazu offiziell erklärt.

-vgl. MD v.11.2.1987, S.2

Große Produktionsverlagerungen in der Elektronik-Industrie

Die Elektronik-Industrie ist weltweit in einer Umbruchphase. In Südostasien bedeutet das für verschiedenen Länder sowohl die Ansiedlung neuer Fabriken, als auch Schließungen und Entlassungen an bisherigen Standorten.

SANYO-Electric hat im August 1986 angekündigt, daß es 70 % seiner Halbleiterproduktion bis 1990 aus Japan heraus verlagern will. Neben dem Ausbau zweier Tochterfirmen in Südkorea wird der Bau einer Fabrik in Malaysia geplant. Penang Sanyo Electric wird ein joint-venture

Unternehmen von SANYO (81%) und der bundesdeutschen Tochter von IIT (19%). Die Investitionssumme soll 7 Mrd Yen betragen, eine Beschäftigung von etwa 600 Angestellten ist vorgesehen.

Die US-Firma INTEL Corp. hat ihre Halbleiter-Fabrik auf der karibischen Insel Barbados geschlossen und will für 200 Mio. US-Dollar die Produktion in ihre Fabrik in Penang, Malaysia verlagern. Wie der Geschäftsführer von INTEL Malaysia erklärte, wird die Fertigung auch auf "militärische Chips" ausgedehnt.

Die japanische Firma AIWA hat 700 ihrer 3.100 japanischen Angestellten entlassen und eine ihrer drei Fabriken im Land geschlossen. Statt dessen soll ihre Video-Recorder Produktion in Singapur ausgebaut werden.

Die US-Firma TANDON hat ihre kalifornische Disketten-Fabrik Microtec-Storage geschlossen und 225 Arbeiter entlassen. Die Gesellschaft hat angekündigt, daß sie ihre Produktion nach Singapur verlagern wird.

Metrodata Purwana, eine gemeinsame Tochter von WANG-Laboratories und EPSON-Engineering wird in Ost-Jakarta eine Fabrik für Mini-Computer eröffnen.

Dagegen hat die US-Firma NATIONAL SEMICONDUCTOR die Schließung ihrer seit 13 Jahren laufenden Chip-Produktion in Bandung angekündigt. PT National Semiconductor beschäftigte dort bisher etwa 2.800 Angestellte.

Die japanische SONY Corp. hat angekündigt, daß sie in den nächsten drei Jahren ihre Produktion außerhalb Japans verdoppeln will. Die

Standorte sollen gleichmäßig auf Europa, Amerika und Asien verteilt werden, um die Risiken von Politik, Währungsschwankungen und Handelsbarrieren möglichst zu minimieren. Hintergrund dieser Entwicklungen sind das im Juli 1986 unterzeichnete 5-Jahresabkommen zwischen Japan und den USA über den Micro-Chip-Handel zwischen beiden Ländern, das Preise und Marktzugang betrifft, sowie der hohe Yen-Kurs, der japanische Exporte stark betrifft.

-vgl. ALM, November 1986, S.11f

ASEAN gründet Zentrum für Energieforschung

Indonesiens Energieminister Suharto hat erklärt, daß ASEAN die Gründung eines internationalen Zentrums für Energieforschung in Jakarta vorbereitet, das konkrete Kooperationen der 6 Mitgliedsländer bei der Erschließung neuer Energiequellen fördern soll.

-vgl. ND v.10.1.1987

Auswirkungen der Micro-Cip Technologie auf Arbeiterinnen

In Manila (Philippinen) haben sich vom 5.-10. Oktober 1986 etwa 50 Teilnehmerinnen aus Asien, der Karibik, den USA und Europa zu einer internationalen Konferenz über die Auswirkungen der Micro-Chip Fertigung auf Arbeiterinnen getroffen.

Es wurden - trotz der sehr unterschiedlichen Verhältnisse - gemeinsame Interessen der Arbeiterinnen in Weltmarktfabriken der Elektroindustrie festgestellt und ein Ausbau der internationalen Verbindungen befürwortet, um den "Konzern-Monstern" mehr entgegenzusetzen.

-vgl. AWWN, December 1986, S.8

Literaturhinweise

Ahamad Ibrahim (Hrsg), Sharon Siddique, Yasmin Hussain. **Readings on Islam in Southeast Asia**, 1985, Singapur / Institute of Southeast Asian Studies / 407 S.

Arkley, Lindsay. **South Pacific: Talking Back**, in: South, December 1986, S.17-21, 1986, London / 4 S.

Bowring, Philipp, u.a., **What is Asia?**, in: Far Eastern Economic Review v.12.2.1987, S.30-42, 1987, Hongkong / 13 S.

Chandra Muzaffar. **Islamic Resurgence: A Global View - with Illustrations from Southeast Asia**, in: Taufik Abdullah, Sharon Siddique (Hrsg), **Islam and Society in Southeast Asia**, S.5-39, 1986, Singapur / Institute of Southeast Asian Studies / 35 S.

Chesneaux, Jean. **France in the Pacific: Global Approach or Respect for Regional Agendas?**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.72-81, 1986, Berthoud / 9 S.

Christian Conference on Asia Urban-Rural Mission (Hrsg), **Dialogue Asia**, 1986, Hongkong / Selbstverlag / 158 S.

Fry, Greg. **The South Pacific Nuclear-Free Zone: Significance and Implications**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.61-73, 1986, Berthoud / 13 S.

George Mathews K. **ASEAN: Under the US-Umbrella**, in: South, January 1987, S.21, 1987, London / 1 S.

Nees, Peter van. **New Zealand: What is the Problem?**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.88-91, 1986, Berthoud / 4 S.

Ng, Nancy. **Women's Solidarity**, in: Praxis No.1-2, S.10-17, 1986, Hong Kong / Selbstverlag / 8 S.

Ricketts, Rita. **The United States, New Zealand, and ANZUS**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.83-85, 1986, Berthoud / 3 S.

Shiobe Hirokazu. **Japan and Southeast Asia. Historical Analysis Focusing on Japanese - Malaysian Relations**, 4. Teil, in: Asia Link, Vol.9, No.1 Januar, S.9-12, 1987, Hongkong / Selbstverlag / 4 S.

Taufik Abdullah (Hrsg), Sharon Siddique. **Islam and Society in Southeast Asia**, 1986, Singapur / Institute of Southeast Asian Studies / 348 S.

Zakaria Haji Ahmad. **The World of ASEAN Decisionmakers: A Study of Bureaucratic Elite Perceptions in Malaysia, the Philippines and Singapore**, in: Contemporary Southeast Asia, Vol.8, No.2 December, S.192-213, 1986, Singapur / 22 S.

George Mathews K, u.a., **South on Asia: Japans Corporate Clout**, in: South, February 1987, S.57-72, 1987, London / 16 S.

Indorf, Hans H. **The US-ASEAN Dialogue: A Search for Procedural Improvements**, in: Contemporary Southeast Asia, Vol.8, No.2 December, S.179-191, 1986, Singapur / 13 S.

Johnson, Giff. **Collision Course at Kwajalein**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.28-41, 1986, Berthoud / 14 S.

Kamal Hassan, M. **Some Dimensions of Islamic Education in Southeast Asia**, in: Taufik Abdullah, Sharon Siddique (Hrsg), **Islam and Society in Southeast Asia**, S.40-79, 1986, Singapur / Institute of Southeast Asian Studies / 40 S.

Kiste, Robert C. Herr, R.A., **The Potential for Soviet Penetration of the South Pacific Islands: An Assessment**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.42-61, 1986, Berthoud / 20 S.

Lutz, Catherine. **The Compact of Free Association, Micronesian Non-Independence and US-Policy**, in: Bulletin of Concerned Asian Scholars, Vol.18, No.2 April-June, S.21-27, 1986, Berthoud / 7 S.